



**Veranstaltungen** **Für wen?**

**Informationsveranstaltungen**

Auf den zweistündigen Infoveranstaltungen erhalten Interessierte kostenlos und unverbindlich einen Überblick über das L/WP-Verfahren. Elemente des Verfahrens können selbst oder zusammen mit Gleichgesinnten ausprobiert werden.

**Impulstage**

Auf einem Impulstag wird L/WP ausführlich vorgestellt. Die Teilnehmer können zusätzlich ausgewählte Methoden und Werkzeuge praktisch kennenzulernen und anschließend entweder selbständig oder in Kleingruppen praktisch umsetzen.

**Intensivworkshop**

Intensivworkshops sind Veranstaltungen über dreieinhalb Tage: ein Wochenende, ein Arbeitstag in der darauffolgenden Woche und ein Freitag Abend bzw. Samstag. Der o.g. Impulstag ist Bestandteil des Intensivworkshops. Die Teilnehmer entwickeln unter fachlicher Anleitung einen persönlichen beruflichen Ein- oder Umstiegsplan und machen erste praktische Erfahrungen mit dem Aufbau persönlicher Netzwerke.

Für alle, die an neuen Denkanstößen für ihre weitere berufliche Planung interessiert sind. Das Verfahren ist auch und vor allem für Menschen geeignet, die formell schwierige Voraussetzungen haben, um am offenen Stellenmarkt mit anderen um ausgeschriebene Stellen zu konkurrieren und/oder für die die herkömmliche Stellensuchmethode über Stellenanzeigen, Bewerbungen und Vorstellungsgespräche keine Alternative (mehr) ist. Alter, Herkunft, Geschlecht oder Qualifikation spielen keine Rolle.

**Trainer**



Peter Müller studierte Geographie in München, Marburg und Barcelona und ist als Kommunikationsberater, Texter und Ghostwriter tätig. 2001 lernte er Life/Work Planning kennen und setzte es mehrfach selbst um. Seit 2005 begleitet er Menschen auf ihrem Weg zum Traumberuf. Er absolvierte 2009 die L/WP-Trainerausbildung bei John Carl Webb, selbst Schüler und Co-Trainer von Richard Bolles.

V.i.S.d.P.: Peter Müller, Ingelheimerstr. 4, 10318 Berlin

**Kontakt**

**FINDE DEINE AUFGABE**

Peter Müller  
Hochlandstr. 31  
12589 Berlin

Tel.: 030 / 47 98 13 23  
Mobil: 0178 / 289 88 33  
info@finde-deine-aufgabe.de

**Berufsplanung und Stellensuche**

**mit System**



**Life/Work Planning**

Ein praxisorientiertes Verfahren für Menschen, die Arbeit suchen oder sich beruflich (neu) orientieren möchten.



**Ohne Bewerbungen, Lebensläufe und Vorstellungsgespräche!**

**Informationen**

**Bücher**

**Richard Nelson Bolles:** Durchstarten zum Traumjob.  
**Richard Nelson Bolles:** Durchstarten zum Traumjob. Das Workbook.

**Internet**

www.findeeineaufgabe.de  
www.lifeworkplanning.de  
www.jobhuntersbible.com  
www.careergames.com



Man gibt immer den Verhältnissen die Schuld für das, was man ist. Ich glaube nicht an die Verhältnisse. Diejenigen, die in der Welt vorankommen, gehen hin und suchen sich die Verhältnisse, die sie wollen, und wenn sie sie nicht finden können, dann schaffen sie sie selbst.

George Bernard Shaw



## Stellensuche ja, aber wie?

Die Antwort auf diese Frage **scheint einfach**: Stellenausschreibung, Bewerbung, Vorstellungsgespräch. Nur: Drei von vier Stellen werden besetzt, **ohne dass sie ausgeschrieben werden**. Um die wenigen ausgeschriebenen Stellen konkurriert die Mehrheit aller Stellensuchenden. Es dauert, bis es klappt. Und selbst dann werden oft Kompromisse eingegangen.

### systematisch und effektiv

Wer an die nicht ausgeschriebenen Stellen kommen möchte, braucht **klare Antworten** auf folgende Fragen:

- **Was kann ich?**
- **Was will ich beruflich wirklich machen?**
- **Wie komme ich Schritt für Schritt genau dorthin, ohne auf die passende Stellenausschreibung warten zu müssen?**

Den meisten Menschen fällt es schwer, Antworten auf diese Fragen zu geben. Sie sind es nicht gewohnt, sich intensiv damit zu beschäftigen. Weder im Elternhaus, noch in der Schule oder der Universität werden diese Fragen ausreichend thematisiert.

## Life/Work Planning

**Life/Work Planning (L/WP)** gibt klare, belegbare Antworten auf diese Fragen. Es ist ein **praxisorientiertes Planungsverfahren** für Menschen, die Arbeit suchen oder sich beruflich (neu) orientieren möchten. Im **Mittelpunkt** steht dabei der **Stellensuchende**, nicht der Arbeitsmarkt. Das Verfahren ist **leicht zu erlernen** und setzt keine besonderen Vorkenntnisse oder Qualifikationen voraus. Es wurde vom amerikanischen Arbeitsforscher

**Richard Nelson Bolles** entwickelt und wird weltweit erfolgreich an zahlreichen Hochschulen gelehrt.

## Besonderheiten

- ✓ vollständige **Offenheit und Ehrlichkeit** im gesamten Stellensuchprozess, kein Verbiegen und Verstellen
- ✓ Eignung auch **für Menschen mit formell schwierigen Voraussetzungen** (Alter, Nationalität, Behinderung, Lücken im Lebenslauf, geringe Qualifikation etc.)
- ✓ **eigene Interessen und Fähigkeiten**, die **Sie** selbst gerne mögen sind wichtiger als formelle Kriterien
- ✓ Prinzip der **positiven Selbstverstärkung**: **Sie** gehen in kleinen, positiven Schritten vor, bis zur Einstellung
- ✓ rigorose **Praxisorientierung**: Sie sprechen persönlich mit Menschen sprechen, die beruflich Dinge tun, die **Sie** interessant finden und gerne mögen
- ✓ **Unabhängigkeit und Selbstbestimmung**: **Sie** bewegen sich frei, selbstbewusst und selbständig am Arbeitsmarkt und sind nicht auf andere angewiesen

## Philosophie

**Jeder Mensch** hat eine individuelle Kombination aus **Fähigkeiten und Interessen** zu der es im Arbeitsmarkt einen **passenden Platz** gibt. Life/Work Planning klärt über die **tatsächlichen Verhältnisse** am Arbeitsmarkt auf und leitet dazu an, den **passenden Platz** darin zu finden.

Das Verfahren **gibt keine Berufswege vor** und **biegt niemandem zurecht**, bis er zu vermeintlichen Erfordernissen des Arbeitsmarktes oder Idealvorstellungen von Personalabteilungen passt. Es unterstützt die Kursteilnehmer darin, den Platz im Arbeitsmarkt zu finden, zu dem ihre Kombination aus Fähigkeiten und Interessen **exakt passt**. In jeder einzelnen Phase des Verfahrens können und sollen die Teilnehmer **so sein, wie sie sind**.

## Unterschiede

### Bewerbung

**Arbeitgeber** sehen sich Bewerber an und vergleichen sie

**Arbeitgeber** bewerten Bewerber nach ihren Kriterien

**Arbeitgeber** wählen attraktive Bewerber aus

**Arbeitgeber** laden zum Vorstellungsgespräch ein

**Arbeitgeber** prüfen, welche Bewerber am besten passen

**Arbeitgeber** lernen Bewerber in künstlichen Situationen kennen

**Arbeitgeber** können zwischen vielen Bewerbern auswählen

**Arbeitgeber** legen ihre Bedingungen für Arbeitnehmer fest

**Arbeitgeber** überlegen, wo sie Arbeitnehmer einsetzen können

**Arbeitgeber** begegnen Bewerbern in vordefinierten Rollen

### Life/Work Planning

**Sie** sehen sich Arbeitgeber an und vergleichen sie

**Sie** bewerten Bewerber nach Ihren Kriterien

**Sie** wählen attraktive Arbeitgeber aus

**Sie** laden Arbeitgeber zum Einstellungsgespräch ein

**Sie** prüfen, welche Arbeitgeber am besten zu Ihnen passen

**Sie** lernen Arbeitgeber in alltäglichen Situationen kennen

**Sie** können zwischen vielen Arbeitgebern auswählen

**Sie** legen Ihre Bedingungen fest, zu denen Sie arbeiten möchten

**Sie** schlagen vor, wo Sie eingesetzt werden können

**Sie** begegnen Arbeitgebern als Mensch auf gleicher Augenhöhe

## Ziele

- ✓ eigene Kenntnisse und Fähigkeiten herausarbeiten
- ✓ systematisch Möglichkeiten finden, diese Kenntnisse und Fähigkeiten beruflich einzusetzen
- ✓ Arbeitgeber finden, bei denen man willkommen ist - ohne sich verbiegen oder verstellen zu müssen
- ✓ selbstbewusst über attraktive Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit sprechen können
- ✓ Einstellungschancen maximieren
- ✓ unabhängig von Behörden, Bewerbungsindustrie, Personalern und Stellenmarkt werden und bleiben

*Wenn du liebst, was du tust, wirst du nie wieder in deinem Leben arbeiten.*

Konfuzius